
Inhalt

Vorwort	7
<i>Mario Erdheim</i>	
Wie familiär ist der Psychoanalyse das Unbewußte? Über homogene und heterogene Psychoanalyse	17
<i>Tobias Brocher</i>	
Kulturkritische Perspektiven der Psychoanalyse in Ver- gangenheit und Gegenwart	32
<i>Léon Wurmser</i>	
Zur Psychoanalyse des Ressentiments	47
<i>Hannes Friedrich</i>	
Die Macht des Narzißmus. Psychoanalytische Aspekte der individuellen und kollektiven Abwehr sozialer und ökologischer Bedrohungen	70
<i>Horst Petri</i>	
Kinderängste in unserer Zeit. Bestandsaufnahme und psychoanalytische Gedanken zur vergifteten Kindheit ..	87
<i>Wulf-Volker Lindner</i>	
Über den Kreislauf der Aggression und die Abwälzung von Verantwortung. Aggression und Destruktion im Spannungsfeld zwischen Individuum und Gesellschaft .	107
<i>Dieter Ohlmeier</i>	
»Vaterlose Gesellschaft«. Heutige Tendenzen der Psychoanalyse des Mannes und Vaters	126

<i>Margarete Mitscherlich-Nielsen</i>	
Psychoanalyse und Feminismus — Widerspruch oder Ergänzung?	141
<i>Christa Rohde-Dachser und Renée Meyer zur Capellen</i>	
Prothesengott und Muttermacht. Psychoanalytische Bemerkungen zur Technikentwicklung, zur Natur- zerstörung und zur Manipulierbarkeit unbewußter Phantasien	163
Die Autoren	185